



Herrn Stadtpräsidenten
Friedrich-Wilhelm Strohdiek
Rathaus

24534 Neumünster

SAPr/05a/1.SPR/STR/20/10.1
ent. vom 21.05.12
20.05.12

0166/2008/An
Eingang 21.05.2012

Kleine Anfrage

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,

bitte setzen Sie nachfolgende kleine Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ratsversammlung:

1. Ist die Verwaltung der Auffassung, dass die positiven Zahlen des Jahresabschlusses 2011 bereits Auswirkungen des Konsolidierungspaketes sind oder führt sie diese zurück auf eine verbesserte konjunkturelle Entwicklung und den Erlös des Grundstückverkaufs für das DOC?
2. Geht die Verwaltung davon aus, für das Jahr 2012 und die Folgejahre ähnlich positive Ergebnisse vorlegen zu können und aufgrund welcher Daten tut sie das?
3. Sieht die Verwaltung Veranlassung, die in der Eröffnungsbilanz prognostizierte negative Entwicklung des Eigenkapitals bis 2015 zu korrigieren und wenn ja, worauf stützt sie diese Annahme?
4. Wenn, wie in der Lokalpresse vom 12.Mai berichtet, nach Auffassung der Verwaltung ein zweites Sparpaket nicht nötig ist,
 - a) mit welchen Maßnahmen beabsichtigt die Verwaltung regelmäßige Einnahmen und Ausgaben ins Gleichgewicht zu bringen und dauerhaft ausgeglichene Haushalte vorzulegen,
 - b) hält sie es für angemessen, die Mitglieder der Ratsversammlung darüber über die Presse zu informieren und
 - c) warum handelt sie damit geltenden Ratsbeschlüssen zuwider?

b.w.

5. Teilt die Verwaltung die Auffassung des Fragestellers, dass der Haushaltskonsolidierungsprozess keineswegs abgeschlossen, sondern vielmehr um einen weiteren zweiten Schritt zu ergänzen ist und als Daueraufgabe gestellt bleibt?

Wir bitten um mündliche und schriftliche Beantwortung.

Reinhard Ruge
und Fraktion